



STAATSKANZLEI

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Andrea Bähler
Sprecherin der Landesregierung
Telefon 06131 16-4720
Telefax 06131 16-4091

Almut Rusbüldt
Stellvertretende Sprecherin
der Landesregierung
Telefon 06131 16-4697
Telefax 06131 16-4666

Janosch Littig
Stellvertretender Sprecher
der Landesregierung
Telefon 06131 16-5701
Telefax 06131 16-4666

pressestelle@stk.rlp.de

Peter-Altmeier-Allee 1
55116 Mainz

Mainz, 12.11.2020

www.rlp.de

Terminhinweis

Auftaktgespräch: Aktionstage „Respekt. Bitte!“ der Landesregierung gegen Gewalt gegen Beschäftigte im öffentlichen Dienst

Landesregierung, Beschäftigte und Wissenschaft diskutieren über das Gewaltproblem, dem Helfer und andere Beschäftigte im öffentlichen Dienst ausgesetzt sind. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes sorgen mit ihrem täglichen Einsatz dafür, dass Rheinland-Pfalz ein sicheres, lebenswertes und gut funktionierendes Land ist. Gerade in der Corona-Pandemie zeigt sich, wie wichtig ein starker öffentlicher Dienst und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind. Gleichzeitig nehmen Angriffe, Pöbeleien und Respektlosigkeiten weiter zu.

Unter dem Motto „Respekt. Bitte!“ wird die Landesregierung das Thema Gewalt gegen Beschäftigte im öffentlichen Dienst im Rahmen von Aktionstagen, wie im vergangenen Jahr, thematisieren und in die Öffentlichkeit bringen. Die Landesregierung möchte damit ein deutliches Zeichen für mehr Respekt und Wertschätzung und gegen jede Gewalt gegenüber dem öffentlichen Dienst setzen.

Ministerpräsidentin Malu Dreyer wird gemeinsam mit **Justizminister Herbert Mertin**, **Umweltministerin Ulrike Höfken** und **Innenminister Roger Lewentz** die Aktionstage der Landesregierung „Respekt. Bitte!“ mit einem digitalen Auftaktgespräch eröffnen. Mit dabei sind Mitarbeitende und Betroffene aus verschiedenen Geschäftsbereichen sowie Cordula Jüchser von der Universität Koblenz-Landau, die zu Gewalt gegen Beschäftigte im öffentlichen Dienst forscht und



PRESSEDIENST

STAATSKANZLEI
Mainz, 12.11.2020

aktuelle Studienergebnisse vorstellen wird. Das Auftaktgespräch findet als digitale Schaltkonferenz statt am

Dienstag, 17. November 2020, 14 Uhr.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich einwählen würden; es besteht die Möglichkeit für Nachfragen im Anschluss an das Gespräch. Für die Einwahldaten melden Sie sich bitte schriftlich unter Pressestelle@stk.rlp.de bis Montag, 16. November, 12.00 Uhr an.